



Zusammenarbeit ÖSHZ-LfA-ZS zur Vermeidung von ÖSHZ-Vorschüssen

Verordnungsgrundlage: Artikel 60, §§2, 5 und 61 des Grundlagengesetzes vom 8. Juli 1976 über die öffentlichen Sozialhilfezentren

Teil I: Ersuchen um Auskunft von dem ÖSHZ auszufüllen und per elektronische Post/Fax zu senden

Kontaktperson des um Auskunft ersuchenden ÖSHZ:

Vollständige Adresse des ÖSHZ:

E-Mail:

Telefonnummer/Faxnummer:

Ich erkläre auf Ehre und Gewissen, dass Herr/Frau (Nachname und Vorname)

..... / - (ENSS) dem ÖSHZ Vollmacht erteilt, damit es bei seiner/ihrer Zahlstelle und/oder bei dem LfA Daten aus seiner/ihrer Arbeitslosenakte, in Bezug auf seinen/ihren Arbeitslosengeldantrag für die Zeit ab dem ____ / ____ / einholt.

Datum: ____ / ____ / Unterschrift der Vertretung des ÖSHZ

Teil II: Antwort der Zahlstelle (ZS)

Die Zahlstelle verpflichtet sich, dem ÖSHZ möglichst zeitnah zu antworten.

Es wurde ein Arbeitslosengeldantrag für die Zeit ab dem ____ / ____ / eingereicht und die Zahlung wird um den ____ / ____ / erfolgen.

Die betreffende Person wird einen Bruttotagesbetrag von EUR erhalten.

Es wurde ein Arbeitslosengeldantrag für die Zeit ab dem ____ / ____ / eingereicht, aber uns liegt noch keine Zahlungserlaubnis vor:

denn das LfA hat uns noch keine Zahlungserlaubnis erteilt.

denn die arbeitslose Person muss sich noch bei uns melden, um ihre Akte zu vervollständigen. Es fehlen die nachfolgenden Unterlagen:

.....
.....

aus einem anderen Grund:

Die betreffende Person kann aufgrund einer Sanktion oder einer negativen Entscheidung ab dem ____ / ____ / nicht entschädigt werden, und zwar

für eine unbestimmte Dauer

für eine bestimmte Dauer bis zum ____ / ____ / einschließlich (vorbehaltlich einer Verlängerung, falls sie arbeitsunfähig erkrankt)

bis sie auf dem Arbeitslosenamt des LfA vorspricht (Art. 70).

Die betreffende Person kann nicht entschädigt werden, denn sie legt uns keinen Nachweis über Ihre Eintragung als arbeitsuchend bei dem Arbeitsamt der DG/dem FOREM/Actiris/dem VDAB vor.

Andere Antwort:

Datum: ____ / ____ / Unterschrift der Vertretung der Zahlstelle

Erkennungsnummer des Nationalregisters (ENSS) der arbeitslosen Person _____ / _____ - _____

Teil III: Antwort des Arbeitslosenamtes (AA)

Wenn das ÖSHZ noch vor 15:00 Uhr ein vollständiges Ersuchen einreicht, antwortet das Arbeitslosenamt des LfA ihm am Tag selbst.

Kontaktperson des AA:

Telefonnummer:

Faxnummer:

E-Mail:

- Es wurde kein Arbeitslosengeldantrag bei dem Arbeitslosenamt des LfA eingereicht.
- Es wurde ein Arbeitslosengeldantrag für die Zeit ab dem ____ / ____ / _____ eingereicht, und zwar am ____ / ____ / _____

es wurde der Zahlstelle am ____ / ____ / _____ eine Zahlungserlaubnis erteilt.

Die betreffende Person wird einen Bruttotagesbetrag von EUR erhalten.

es wurde noch keine Zahlungserlaubnis erteilt.

denn die arbeitslose Person muss sich noch bei ihrer Zahlstelle melden, um ihre Akte zu vervollständigen. Es fehlen die nachfolgenden Unterlagen:

aus einem anderen Grund:

Die betreffende Person kann aufgrund einer Sanktion oder einer negativen Entscheidung ab dem ____ / ____ / _____ nicht entschädigt werden, und zwar

für eine unbestimmte Dauer

für eine bestimmte Dauer bis zum ____ / ____ / _____ einschließlich (vorbehaltlich einer Verlängerung, falls sie arbeitsunfähig erkrankt)

bis sie auf dem Arbeitslosenamt des LfA vorspricht (Art. 70).

Andere Antwort:

Datum: ____ / ____ / _____

Unterschrift der Vertretung des Arbeitslosenamtes des LfA

Teil IV: Feedback des ÖSHZ an das LfA und an die Zahlstelle

Das ÖSHZ verpflichtet sich spätestens am letzten Tag des Monats, auf den sich dieses Ersuchen bezieht, Feedback zu geben.

Bitte füllen Sie diese Rubrik aus und senden Sie dem Arbeitslosenamt und der Zahlstelle das Formular per E-Mail/Fax zu.

Da die betreffende Person ihr Arbeitslosengeld bezieht oder bald beziehen wird, wurden Vorschüsse auf das Arbeitslosengeld vermieden.

In Erwartung des Zeitpunkts, wo ihre Arbeitslosenakte in Ordnung gebracht sein wird, wurden der betreffenden Person Vorschüsse auf das Arbeitslosengeld gezahlt.¹

Andere Antwort:

Datum: ____ / ____ / _____

Unterschrift der Vertretung des ÖSHZ

¹ Dieses Verfahren ersetzt das Forderungsübergangsverfahren **nicht**.